würde, man selbigen zu acceptiren gedacht
were, andernfalls aber, umb bezahlung des
Aussstants anzuhalten.

Herr Pfarrer alhie verlangt das Gepey im
Widumb vornemen zulassen, erklert sich
das drittl im Unkosten beizutrag.
Jeroweg ist bei einnemend bericht ain
Neuer überschlag des Pauerstens zuuer-
fassen und nach beschaffenheit desselben
verlaufs alsdann weiter zu resolviren
waßgestalten selbes Gepey anzustellen und
die darüber ergeende unkösten abzufüren
sein möchten.

Herr Hanns Georg Krauß supplicirt
umb hein verwilligung 80 yrn wein,
deme sollen nach ausweisung der am
18 Septbr Ao 62. v Rathsweg hierumben
verfasten ordnung, von 35 biß 40
yrn und merer nit passirt werden,